

Lasse Schriever



Geburtstag: 02. August 2003

Beruf / Studium: Sportsoldat und Student

Graduierung: 1. Dan

Judoka seit: 2009

Trainer: Frank Borkowski

Heimtrainer*In:

Verein: TH Eilbeck

Sportliche Erfolge:

International

- 7. Platz Europapokal Malaga 2025
- 5. Platz European Open in Tallinn 2024
- 1. Platz Europapokal in Dubrovnik 2024
- 5. Platz Int. Belgien Open Visé 2024
- 3. Platz Europameisterschaften u21 in Den Hag 2023
- 5. Platz Europapokal Junioren in Berlin 2023
- 1. Platz Europapokal Junioren in Paris 2023
- 2. Platz Int. Masters Bremen 2023 in der u21
- 1. Platz Int. Masters Bremen 2022 in der u21

National

- 1. Platz DEM Männer und Frauen in Duisburg 2025
- 2. Platz DEM u21 in Frankfurt Oder 2023
- 1. Platz DEM u21 in Frankfurt Oder 2022
- 1. Platz DEM u21 in Frankfurt Oder 2021
- 2. Platz DEM u18 in Leipzig 2020

Wie bist Du zum Judo gekommen?

Mein älterer Bruder ist damals durch eine Zeitungsanzeige auf Judo aufmerksam geworden. Ihm hat es direkt Spaß gemacht und ich wollte es dann natürlich auch ausprobieren. So bin ich zum Judo gekommen und dabeigeblichen.

Tägliches Training, Trainingscamps, Wettkämpfe – hat man da immer Lust, wie überlistest du den inneren Schweinehund oder gibt es so etwas nicht bei Dir?

Wenn man jahrelang konstant trainiert, wird vieles zur Routine. Klar gibt's mal Tage, an denen man müde ist – aber für mich ist Training einfach ein fester Teil meines Alltags. Ich habe klare Ziele, die mich motivieren, und am Ende macht es mir auch wirklich Spaß.

Du hast schon auf vielen nationalen und internationalen Turnieren gekämpft und konntest viele Medaillen und Platzierungen erkämpfen. Hast Du ein Event, Wettkampf oder andere Situation, was für Dich besonders bedeutungsvoll ist?

Ein besonderer Moment war für mich die Europameisterschaft in Den Haag, bei der ich den dritten Platz geholt habe. Bei einem so großen Event mit den Besten der Welt eine Medaille zu gewinnen, war ein ganz anderes Gefühl als bei anderen Turnieren. Diese Erfahrung hat mich sportlich und mental enorm geprägt.

Was bedeutet Dir die Nominierung für die u23 Europameisterschaften?

Da ich in den letzten beiden Jahren verletzungsbedingt nicht teilnehmen konnte, bedeutet mir die Nominierung dieses Jahr besonders viel. Ich bin sehr dankbar, die Chance zu bekommen, dabei zu sein und will dort mein Bestes geben.

Welche Chancen rechnest du Dir aus bzw. welche Zielstellung hast Du für die EM?

Mein Ziel ist es, mein bestes Judo auf die Matte zu bringen und am Ende eine Medaille zu gewinnen.

Wen siehst Du in deiner Klasse als Favoriten, warum?

In meiner Gewichtsklasse gibt es viele starke Kämpfer. Einen klaren Favoriten sehe ich nicht. Im Judo kann alles passieren, und am Ende entscheidet oft die Tagesform Tag.

Was sind Deine Stärken (nicht nur auf Judo oder Wettkampf bezogen)

Ich bleibe in Stresssituationen ruhig und fokussiert. Diese Gelassenheit hilft mir sowohl auf als auch neben der Matte

Wie meisterst Du das intensive sportliche Training und das Schule/Studium / Beruf...?

Das ist zeitlich definitiv eine Herausforderung, besonders mit den vielen Trainingslagern. Ich versuche, so gut wie möglich voranzuplanen und flexibel zu bleiben, damit ich in beiden Bereichen am Ball bleiben kann.

Gibt es etwas, auf was Du besonders stolz bist?

Auf meine bisherige sportliche Karriere und dass ich bisher nicht aufgegeben habe, auch wenn es Rückschläge gab.

Welche andere Sportart würde Dich reizen und warum?

Neben Judo interessieren mich Kampfsportarten wie BJJ. Aber ich spiele auch gerne mal Fußball.